

# Erwachsene unterhalten sich und was sonst woanders nichts zu suchen hat

Beitrag von „Quaterbaker“ vom 10. August 2019, 12:33

[Veränderter Beitrag, ohne "Beleidigungen" \(notwendige Selbstzensur\)](#)

Bewirken werde ich freilich nichts, da mache ich mir auch gar keine Illusionen, zu einseitig verteilt und zu festgezurr ist das Machtgefüge hier.

(Da dies u.a mit früheren Admins/Gründern des Forums zusammenhängt)

Aber wenn mich jemand in einem ruhigen sachlichen Ton etwas fragt, versuche ich auf demselben lvl und mit offenem Visier darauf zu antworten.

Normalerweise poste ich mehr als 85% meiner Beiträge im ON-Topic Bereich, spreche bevorzugt über Spieler, Mannschaft, Trainer, Aufstellung usw.

Lest die Beiträge wenn ihr mir nicht glaubt, die Art und Weise und die Tiefe wie ich mich mit unseren Jungs auseinandersetze ist durchaus bemerkenswert. Insofern läuft die Kritik von [ChrisN](#) schon mal ins leere der mir relativ plump unterstellt ich hätte kein Interesse am Glubb. Blödsinn, schaut euch die Beiträge an, und macht euch euer eigenes Bild.

Im Gegenteil, ich vermeide den Off-Topic Bereich wo es nur geht, scheue insbesondere auch politische Diskussion (zb im News-Thread) wie der Teufel das Weihwasser.

Weil ich weiß dass es gar nix bringt unter diesen Voraussetzungen (Accounts mit Avatar, linksorientierte Mods, div. modfreundliche und tolle Charaktere unter den Usern die gierig auf jede Chance lauern sich als Moralapostel aufzubauen, nicht wahr [xxlth12](#) 😊 )

irgendwelche politischen Debatten zu führen. Daher wie gesagt meide ich sowas vong Prinzip her.

Jetzt haben die letzten 2-3 Wochen allerdings gezeigt, dass es immer mehr Themen gibt, wo man selbst als reiner ON-Topic Fussball-User hier an den politischen Klippen nicht so ohne weiteres vorbeikommt.

Der Fall Tönnies, und der Fall Jatta.

Und da hat sich die markant ungleich verteilte Macht mit der teils primitiven Diskussionskultur verbündet und seine hässliche Fratze gezeigt.

Wir sind inzwischen auch hier im Glubbforum dabei angelangt uns gegenseitig als "Gutmenschen" und "Nazis" zu bezeichnen, (ich hab weder das eine, noch das andere verwendet, weil mir das zu plump ist) ohne dass sich die Mods groß daran gestört hätten.

Das heißt, Moment, nein, sie haben natürlich eingegriffen nämlich wurde der Begriff "Gutmensch" bemängelt. 😊

Also die eine Seite darf "Kampfbegriffe" (Rassisten, Nazi usw) verwenden, gerne auch mit der groben Kelle arbeiten, die andere Seite da wird dann ganz genau hingeschaut und jedes Gramm zu viel bemängelt.

Wie man exemplarisch auch an diesem Beitrag sieht. Der es wenn überhaupt erst beim 3. Mal durch die "Qualitätskontrolle" geschafft hat.

Ich muss auf die Übertreibungen von [xxlth12](#) nicht weiter eingehen, die Art und Weise wie es geschrieben ist, ist für den aufmerksamen Leser aussagekräftig genug.

Nein, stattdessen stelle ich eine Frage:

Ihr habt 5 -10 Mods, und diverse graue Eminenzen, wie kommt es, dass da kein einziger konservativer Mitte-Rechts Kandidat/Typ/Mensch dabei ist. Nicht einer!

Habt ihr so sehr Angst, dass eure Bubble nicht mal 1 einzige andere Stimme zulässt?? Ist das aufgebaute Weltbild so fragile? 😊

Und natürlich meine ich (vom Typ her) damit eher einen Jens Spahn, oder einen Wolfgang Borsbach, und eben keinen Gauland oder Höcke 🤔

Ihr klebt und liegt alle in der selben Ecke.

Und die paar die es nicht tun -Ich verweise auf das konservativ/patriotische Wählerpotenzial in der Bevölkerung- haben hier entweder nix zu melden, oder trauen sich nicht etwas (Ansprüche) anzumelden.

Es geht hier um einen fairen Umgang miteinander, der gerade wenn die Themen heikel werden hier nicht gegeben ist, der aufgrund der geschilderten Umstände auch gar nicht gegeben sein kann.

Und das führt dann zu Sperren/Sanktionen, die nicht immer gerechtfertigt sind.

Und das bemängel ich, das prangere ich an.

Und natürlich stößt das nicht auf überschwelligem Zuspruch. Das ist mir klar.

Ich könnte hier so ein tolles Leben haben im Forum, ich müsste nur einen neuen Account aufmachen, meine Überzeugungen schlucken und hin und wieder mal die Mods loben.

Dann wäre ich hier ruck zuck der beliebteste User.

Ach ihr glaubt mir nicht?

Komisch, wenn ich schon als Aussetziger, als Geächteter, mit meiner Arschloch-Atitüde hier ein Like/Post Verhältniss habe das ganz ansehnlich ist. Und das obwohl viele sich gar nicht nicht erst trauen meine Beiträge zu liken.

Wie erst wäre es dann wenn ich im Frieden mit euch lebe.

Die Wahrheit hat mehr als 1 Gesicht.

Und wie so oft erwähne ich auch gerne dass unter den Mods (und den grauen Eminenzen) nicht nur xxxxxx und xxxxxx sind.

Da sind durchaus auch feine Geister dabei, und es wird auch vieles richtig gemacht hier.

Aber eben leider diese prinzipielle Unwucht im Machtgefüge.